



AnimalsAsia
Freundlichkeit in Aktion

EINUNDZWANZIG JAHRE ZUSAMMEN

Rückblick 2019

ZUSAMMEN SIND WIR ERWACHSEN GEWORDEN

Liebe Freundinnen und Freunde,

wir haben 2019 einen weiteren fantastischen Meilenstein für die Tiere erreicht, als wir den 21.sten Geburtstag von Animals Asia feierten.

In vielen Gegenden bedeutet der 21. Geburtstag den Beginn des Erwachsenenlebens und die Unabhängigkeit. Doch für mich bringt er eigentlich zum Ausdruck, wie wichtig es ist, voneinander abzuhängen.

Sie (*ganz besonders Sie*, unsere wunderbaren, treuen Unterstützer), die Mitarbeiter der Behörden und die Prominenten, mit denen wir zusammenarbeiten, und unsere Teams vor Ort... zusammen haben wir außergewöhnliche Fortschritte für die Tiere erzielt. In nur etwas mehr als zwei Jahrzehnten.

Es ist **die Zusammenarbeit**, die uns zu der starken, liebevollen und fähigen Organisation gemacht hat, die wir heute sind. Und es ist Ihr Vertrauen, Ihre Großzügigkeit und Treue, die unsere große Familie von Animals Asia zusammenhält.

Zusammen sind wir Freundlichkeit in Aktion.

Rufen wir also ein lautes und stolzes "Herzlichen Glückwunsch zum 21sten, Team Animals Asia!" Und **vielen Dank** bis zum Mond und wieder zurück für Ihre Unterstützung in dem besonderen Jahr, das gerade vergangen ist, und in dem schwierigen Jahr, das uns bevorsteht.

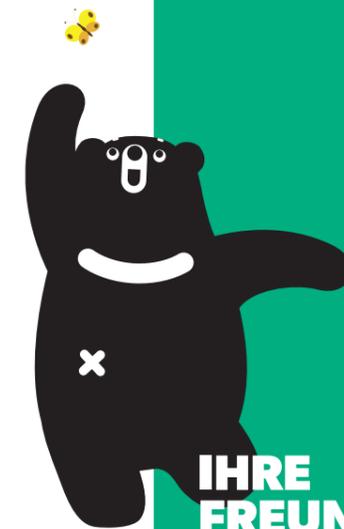
Mit den allerbesten Wünschen



Jill Robinson, MBE, Dr. med. vet. h.c., Hon. LLD
Gründerin und CEO von Animals Asia



NACHRICHT VON UNSEREM VORSTAND



IHRE FREUNDLICHKEIT IN AKTION

- 7 Die verängstigte Mondbärin Kim findet eine Freundin
- 10-12 Begegnen Sie den Bären, die Sie 2019 gerettet haben
- 15 Begegnen Sie unserem freundlichen Maskottchen Moonie
- 15 Unterstützer, die die Extrameile gegangen sind
- 16 Unsere Pläne für ein zweites Bärenrettungszentrum in Vietnam
- 17 So bilden Bärenpfleger ein Team
- 22 Die Straßenkatzen, die Ihnen ihr Leben verdanken
- 24 Wie Zusammenhalten unseren besten Freunden hilft
- 25 Taras Geschichte. Eine halb ertrunkene Streunerin findet ein liebevolles Zuhause
- 27 Schlaglicht auf den Hundefleischhandel in Indonesien
- 30 "Baby"-Elefant Gold und wie er jetzt aussieht
- 31 Schluss mit brutalen Festivals, Schritt für Schritt
- 33 So lindern Sie den Schmerz der Tiere
- 34 Preise für Unterstützer von Animals Asia 2019

Vielen tausend Tieren kam Ihre Liebe und Freundlichkeit 2019 zugute. Von den Bären, die nach Hause zu bringen (und jeden Tag zu ernähren) sie geholfen haben, bis zu den Hunden und Katzen (groß und klein), deren Leben durch Sie eine Wende genommen hat, ein ganz herzliches **Dankeschön**. Ihre Großzügigkeit bedeutet für jedes einzelne dieser Tiere ungeheuer viel. Ob es darum geht, Bären aus der Gefangenschaft zu befreien oder die Gefangenschaft für Zootiere erträglich zu machen, Sie sind der Rettungsanker für die Betroffenen.

DIE MITGLIEDER DES VORSTANDS

Bruce Shu

Vorsitzender

Spezialist für Kommunikation, leitete die Operationen im asiatisch-pazifischen Raum für führende PR- und Marketingagenturen. Früher Print- und Radiojournalist. Setzt sich aktiv für Tierschutz ein.

Jonathan 'Joe' Hancock

Ehemaliger leitender Finanzexperte und langjähriger Unterstützer von Animals Asia. Derzeit entwickelt Joe Lösungen für Gesundheits- und Vermögensfragen.

Anneleise Smillie

Ehemalige Direktorin für Aufklärungsarbeit bei Animals Asia und langjährige Unterstützerin. Anneleise verfügt über 20jährige Erfahrung auf dem Gebiet gemeinnütziger Arbeit.

Kirvil Skinnarland

Treuhänderin einer Tierschutzorganisation im Ruhestand und langjährige Beraterin und Unterstützerin von Animals Asia

WIR FEIERN 21 JAHRE ZUSAMMEN

und was wir für misshandelte Tiere bewirken konnten... aber auch für Menschen. Danke im Namen all dieser wunderschönen Seelen

Mehr als **600** Bären aus qualvollen Lebensbedingungen befreit, meist von Gallefarmen



Mehr als **660.000** Menschen auf dem chinesischen Festland und in Hongkong spürten inzwischen die bedingungslose Liebe unserer sanftmütigen Therapiehunde, eines Dr. Dog oder eines Professor Pfote, und all das war durch Ihre freundlichen Spenden möglich



1.500 Tierhalter und Tierärzte erhielten Fortbildung zum Thema Tierschutzkonzepte. Das bedeutet bessere Versorgung von Tieren in 37 Zoos in China und Vietnam



3 Rettungseinrichtungen, in denen Bären, die am Ende ihrer Kraft waren, jeden Tag Ihre Liebe spüren. Dazu gehören unsere preisgekrönten Rettungszentren in China und Vietnam



Mehr als **400** weitere leidende Bären schon bald auf dem Weg in ein schützendes Zuhause, dank unserer 2017 mit der vietnamesischen Regierung getroffenen Vereinbarung, den Gallehandel des Landes zu beenden... und dank Ihrer freundlichen Hilfe beim Bau ihres neuen Zuhauses



10.000 Singvögel – von zentraler Bedeutung für die Bestäubung in den Urwäldern Indonesiens – wurden aus der Gewalt von Schmugglern befreit und wieder in die Wildnis entlassen



30.000 Hunde und Katzen in Tierheimen spürten Ihre Liebe in Form von Lagerstätten, Decken, Futter und medizinischer Versorgung



60% der über 200 regionalen Tierschutzgruppen in China erhalten unsere Unterstützung. Weil Sie uns unterstützen



38 Zoos in China, Vietnam und Indonesien zwingen Wildtiere nicht länger, in grausamen zirkusähnlichen Shows aufzutreten. Auch das haben Sie erreicht



Mehr als **1.200** streunende Katzen erhielten ein besseres Leben durch unsere Trap-Neuter-Return-Projekte mit regionalen Nichtregierungsorganisationen (Fangen, Kastrieren/Sterilisieren, Zurückbringen). Danke, dass ihr Elend ein Ende hat



ZUSAMMEN FÜR BÄREN WIE MEMA



Ende 2019 hatte
Animals Asia
629 Bären aus
einem qualvollen
Dasein gerettet.

REGENBOGEN DER FARBEN

Verschwunden ist
die langweilige gelbe
Wand, die früher die
Besucher unseres
Rettungszentrums
Vietnam am Eingang
begrüßte

Jetzt haben wir dank der Künstlerin
Ekaterina Sky aus Los Angeles
ein atemberaubendes Bären-
Wandgemälde direkt am Tor. Danke
bis zum Mond und wieder zurück,
Ekaterina.

Wir haben unseren
farbenprächtigen Bären
„Rainbow“ getauft, zu Ehren
unserer Rainbow in China, der
einzigen Bärin, die wir zurück in
die Wildnis entlassen konnten.



DIE VERÄNGSTIGTE KIM FINDET ENDLICH EINE FREUNDIN

Nach dreizehn qualvollen
Jahren auf einer
vietnamesischen Gallefarm
war Mondbärin Kim zu
verängstigt, um zu spielen.
Doch jetzt planscht sie
mit ihrer neuen besten
Freundin im Pool.

Anders als viele unserer
Bären auf dem Weg
der Genesung hatte
Kim keine Angst, nach
draußen zu gehen, doch
monatelang fürchtete sie
sich vor anderen Bären.
Wir haben versucht, sie
mit verschiedenen Bären
bekannt zu machen, aber
sie war eben noch nicht
soweit..., bis sie Little Jane
traf und schließlich doch
lernte, wie man spielt.

Unsere geretteten Bären
leben in Gruppen von
bis zu 21 einzelnen
Persönlichkeiten
zusammen. Und wir haben
schließlich eine Gruppe
gefunden, die gerade richtig
für Kim ist... Little Jane und
nur zwei andere Bären
mittleren Alters, die ein
ruhiges Leben vorziehen.

2017 unterzeichnete
Animals Asia eine
bahnbrechende
Vereinbarung mit
der vietnamesischen
Regierung, alle
verbliebenen Gallebären
zu retten. Wir haben die
folgeschwere Aufgabe,
alle Bären, die noch in
Gallekäfigen leiden, zu
retten und ihnen ein
Zuhause zu geben. Die
amtliche Zählung liegt
derzeit bei **496** Bären.

*„Es war sehr schwierig für
Kim, eine Gemeinschaft
von Bären zu finden, in der
sie sich wohl fühlte, doch
sobald sie Little Jane traf,
war es Liebe auf den ersten
Blick. Little Jane fing sofort
an, Kim zu beschnüffeln
und ihre Schnauze an ihr zu
reiben, und sie verbrachten
viel Zeit damit zu rangeln
und miteinander zu spielen.“*

*Seitdem wurde ihre
Beziehung stärker und
stärker, und es war sehr
schön zu sehen, wie
sie ihr schaumgefülltes
Planschbecken
gemeinsam erkundeten,
als wir ihnen besondere
Verhaltensanreicherungen
zur Verfügung stellten.
Sie sahen aus wie zwei
Freundinnen, die einen
Wellness-Tag genießen!“*

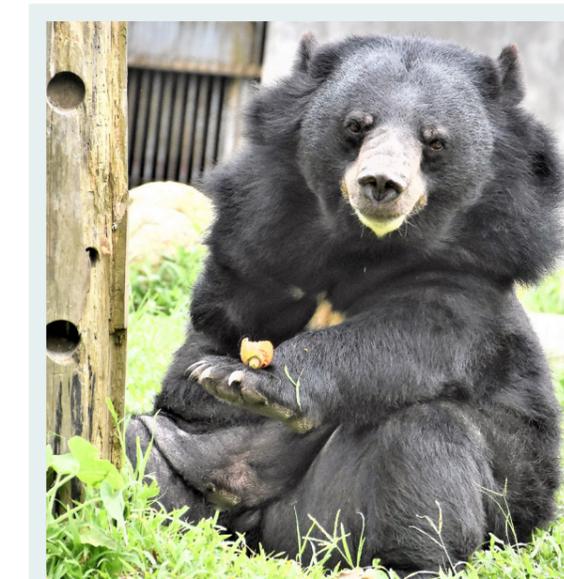
– Amanda Catspell,
Bärenemanagerin,
Vietnam



Die arme Kim war 13 Jahre lang allein eingesperrt. Vor
anderen Bären hatte sie Angst...



...Doch dann traf sie Little Jane, und plötzlich war ihr Leben
voller Spaß und Seifenblasen.



Jonathan war einer von 12 glücklichen
Bären, die der zahnärztliche Spezialist
Dr. Cedric Tutt in einem viertägigen
Untersuchungsmarathon im
Rettungszentrum Vietnam behandelt
hat. Cedrics Patienten erhielten
unterschiedliche Behandlungen,
darunter Extraktionen, Wurzelkanäle,
Füllungen und Ausweitung der
Lücken zwischen den Zähnen,
damit das Futter nicht darin
stecken bleibt. Der große hübsche
Jonathan brauchte eine neue
Wurzelkanalfüllung. (Er hatte sich
die alte bei einem rauen Spiel mit
Freunden herausgeschlagen). Ganz
herzlichen Dank (noch einmal) an
Cedric dafür, dass er seine Zeit und
seine außergewöhnlichen Fähigkeiten
den Bären zur Verfügung stellt.

FEIERTAGE SIND FESTTAGE VOR ALLEM FÜR DIE BÄREN

Unsere Bärenpfleger bereiten sehr gern besondere Überraschungen für die Bären vor

So haben alle etwas davon, wenn gefeiert wird. Ob nun regionale oder westliche Festtage, unsere Bewohner sind immer gern dabei.



Ihre Unterstützung half dabei, 2019 **27** chirurgische Eingriffe für unsere geretteten Bären in China und Vietnam durchzuführen (19 kleinere Operationen wie die Versorgung kleinerer Wunden und Entfernung eines Auges sowie acht größere Operationen wie Leistenbruchbehandlung und Amputation einer vorderen Gliedmaßen). Danke für jede heilende Spende, die unseren engagierten Tierarztteams bei dieser lebensrettenden Arbeit half.

Fu An mit ihren Geschenken zum Chinesischen Neujahr (voller Fruchtleckereien). Rote Laternen beleuchteten die Gehege der Bären bei Nacht, und an den Bäumen gingen rote Päckchen mit Nüssen, die nur darauf warteten, bald zerfetzt zu werden. Sicherlich kann man sagen, dass die Bären dank Ihrer anhaltenden Unterstützung ein sehr glückliches Jahr des Schweins hatten.



Hiep und Long (rechts) bereiten zu Tet, dem vietnamesischen Neujahr nach dem Mondkalender, eine spezielle Bärenversion des beliebten Reiskuchen Banh Chung vor. Die Bären lieben ihre Extrascherei, bestehend aus Nüssen, Samen und anderen Leckereien, die in essbare Blätter eingewickelt sind.



Was riecht denn hier so gut? Poupouce, unsere prachtvolle Tibetische Braunbärin, erschnuppert eine dämonisch leckere Versuchung. Sie und ihre Freunde genießen ihren besonderen Halloween-Nachmittag mit Süßem oder Saurem. Danke, dass Sie ihre Bäuche mit nahrhaften Naschereien füllen und ihre Herzen mit Staunen und Freude.



Am Totengedenkfest reinigen und schmücken chinesische Familien traditionell die Gräber ihrer Ahnen. Hier tut Rocky dasselbe für die tapferen Bären auf dem Friedhof unseres Rettungszentrums. Das Grab jedes Bären ist mit seinem Namen auf einem hölzernen Halbmond gekennzeichnet. Dieser symbolisiert den gelben Halbmond auf der Brust unserer wundervollen Mondbären. Unser allererster Bär, Andrew, stand Modell für die Form des hölzernen Halbmonds.



Der kleine Sonnenbär Goldie war aufgeregt und überglücklich zu Weihnachten. So viel, was Spaß macht (und auseinander genommen werden kann). Weihnachtskugeln voller getrockneter Früchte und Nüsse... Weihnachtseisblöcke... und bunt verpackte Geschenke mit noch mehr Leckereien darin. Jedes eine Gabe des Herzens von Ihnen.

IHRE LIEBE BRACHTE UNS HEIM

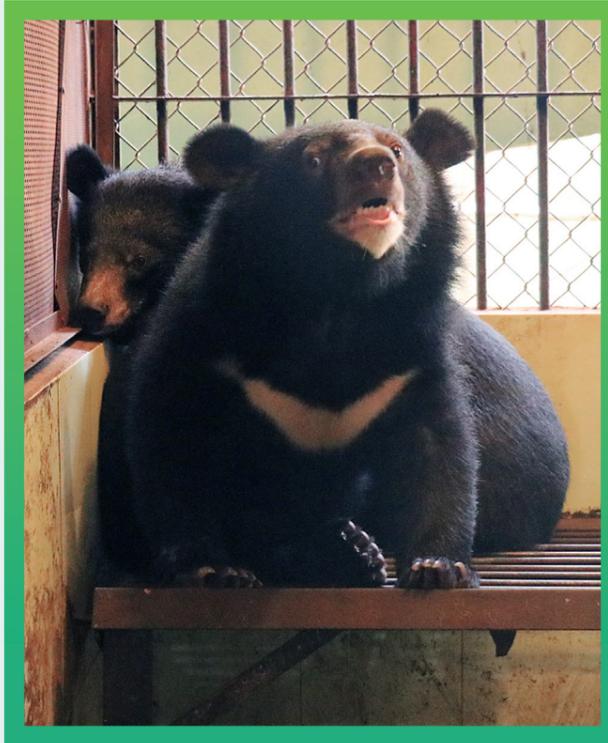
**Jede freundliche Spende,
die Sie uns schickten,
half dabei, ihnen Schutz
zu bieten**

Und half dabei, ihre Bäuche mit gesunder Nahrung zu füllen... ihre Wunden zu behandeln... und ihre gebrochenen Herzen zu heilen. **Hier sind die 10 tapferen Bären, die Ihre Liebe 2019 nach Hause gebracht hat.**

SUGAR UND SPICE

In der Wildnis in Schlingen gefangen mussten diese armen Babys in einem vietnamesischen Zirkus auftreten. Und ohne Sie wären sie höchstwahrscheinlich immer noch dort. Mit einem Maulkorb versehen... gezwungen, auf zwei Beinen zu gehen... Eimer an einer Stange auf ihrer Schulter zu tragen... und Motorrad zu fahren (und wenn sie herunterfielen, griff man sie einfach im Nacken und beförderte sie wieder hinauf).

Dies ist die kleine Spice in dem öden Käfig, den sie zwischen den Vorstellungen mit Sugar teilte..., doch Ihre Liebe hat sie nach Hause gebracht.



Es dauerte seine Zeit, bis sie sich erholt hatten. Sugar (rechts) war besonders traumatisiert, doch heute sind sie glücklicher, als sich mit Worten sagen lässt... sicher und geliebt, dank Ihnen.



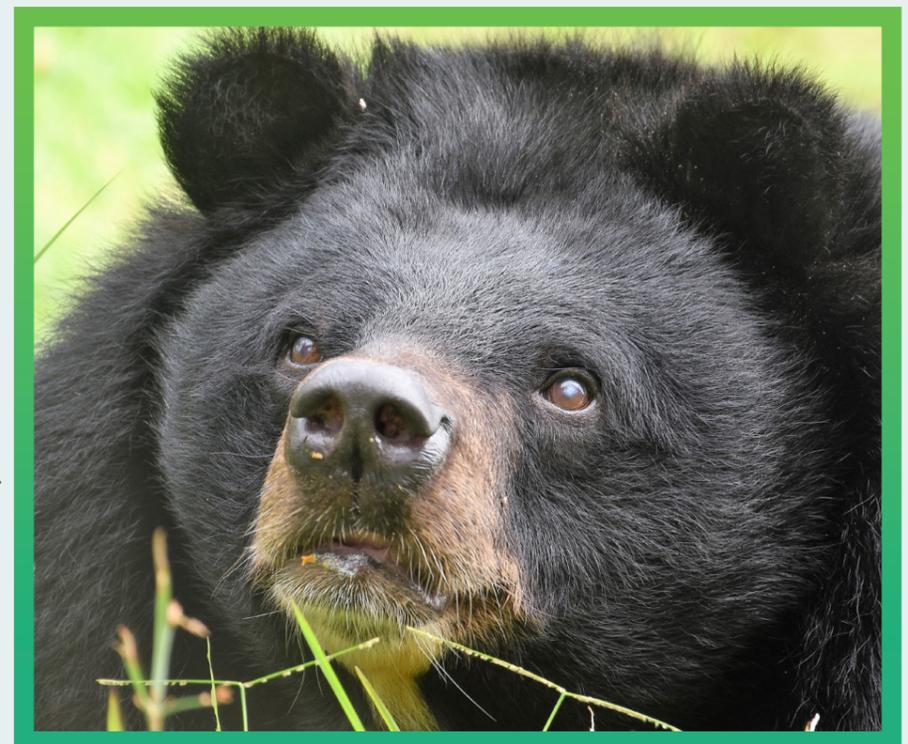
SCOOBY, PHUONG, LILY & SWEET PEA

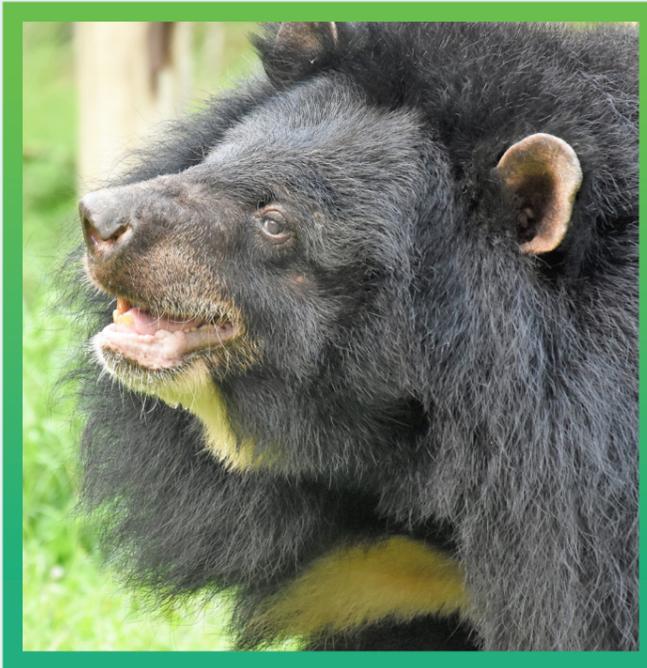
Willkommen daheim, Scooby und Co. Diese besondere Gruppe wurde in einem vietnamesischen Touristenort gehalten. Als man dort entschied, die Bärenausstellung zu schließen, wussten wir, dass wir rasch handeln mussten, um ihren Verkauf an eine Gallefarm oder einen Zirkus zu verhindern. Dank Ihrer großzügigen Unterstützung erhielten diese Bären eine Zuflucht.

Scooby ist ein kleiner Bär, vielleicht verkümmert durch einen schlechten Start ins Leben. Aber er hat eine GROSSE Persönlichkeit. Schon zeigt er seine kecke, spielfreudige Natur und eine Vorliebe für Wasser. Als er ankam, war er so begeistert von Honig, dass er versuchte, den Löffel zu stehlen.

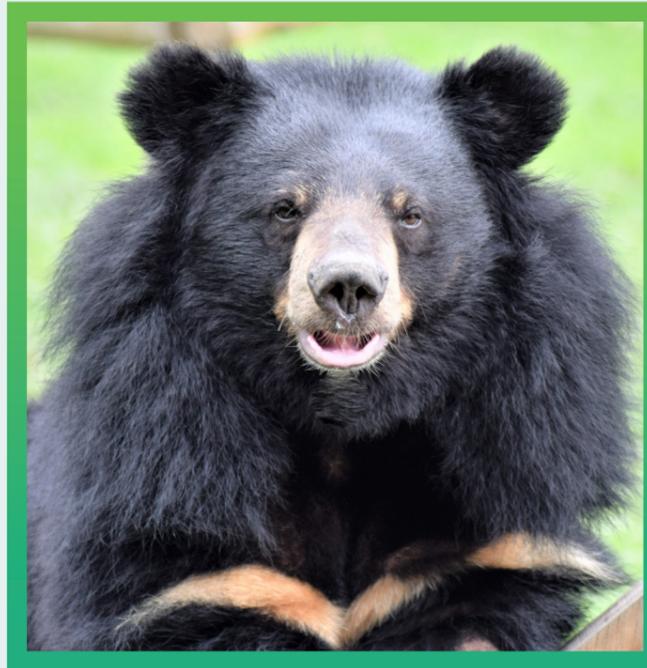


Phuong ist so eine liebevolle Bärin... sanft und scheu. Leider ist ihr Sehvermögen schwach, und sie hatte viele Zahnextraktionen nötig, als sie ankam. Wir hoffen, dass ein Augenspezialist, der uns besucht, ihr Sehvermögen vielleicht wieder herstellen kann. Inzwischen ist sie frei von Schmerzen und liebt ihr neues Leben.

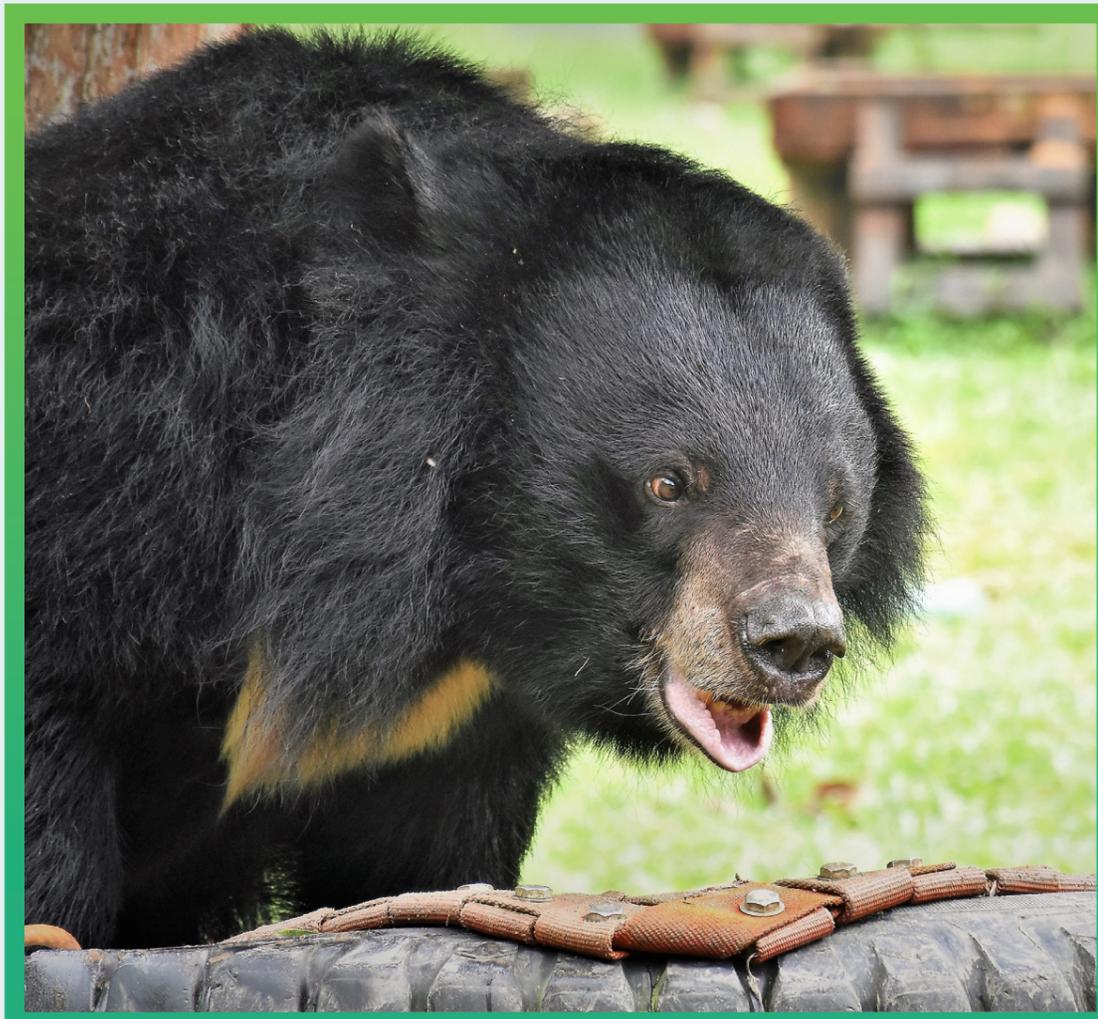




Mit ihren blitzenden Augen und den kleinen rosa Öhrchen sieht die wunderschöne Lily wie eine Elfe aus... trotz der schrecklichen Narbe, die sich rund um ihren Oberkörper zieht und von einer unvorstellbar schmerzhaften Verletzung durch eine Schlinge stammt. Zum Glück ist der körperliche Schmerz schon längst Vergangenheit... und Tag für Tag aufs Neue zeigt sich Ihre heilende Liebe in jedem süßen Lächeln.



Unsere allersüßeste kleine Sweet Pea... sie benötigte dringend zahnärztliche Versorgung, die jahrelange bohrende Schmerzen beendete. Sie benötigte auch eine Operation, bei der ein Mangokern entfernt wurde, der nicht durch den Darm passte. (Die Mango hatte sie in dem Touristenort gefressen. Wir entfernen immer die Kerne, wenn wir den Bären Mangos geben). Jetzt geht es dieser lieben kleinen Bärin gut, und sie ist glücklich. Sie liebt ihr geschütztes Leben.



Eingesperrt und 11 Jahre lang wegen ihrer Galle misshandelt, im Stich gelassen auf einer lauten Baustelle: Die arme Phoenix war mutlos und krank. Sie hatte niemanden. Bis Sie da waren. Nach einem Eingriff zur Entfernung ihrer beschädigten Gallenblase und Monaten gesunder Ernährung und freundlicher Worte ist diese wundervolle Bärin endlich „zu Hause“ angekommen.

AMY, DIE KLEINE BÄRIN, DIE WIR LIEBTEN UND VERLOREN

Die kleine Amy war stark untergewichtig und dehydriert, ihr fehlte eine Pfote und die halbe Zunge. Nur 33 Tage lebte sie in unserer Obhut

Es brach uns das Herz, dass wir diese kostbare Seele nicht retten konnten, nachdem sie fast 15 Jahre der Misshandlung in einem Gallekäfig ausgehalten hatte. Doch wenigstens wissen wir, dass Amy dank Ihnen schließlich doch noch erfahren hat, was Liebe ist.

„Nach Ankunft im Rettungszentrum wurde ihr spärlicher, rauer Pelz üppig und flauschig. Ihre Augen, die bei ihrer Ankunft so tief eingesunken waren, dass es aussah, als würden sie fehlen, leuchteten vor Entzücken, wenn sie Leckereien bekam. Sie liebte es, geduscht zu werden, sie liebte es, herumzurollen, und sie liebte es, mit frischen Blättern zu spielen und Nester zu bauen.“

– Sarah van Herpt, Leitende Bärenmanagerin, Vietnam

2019 führte unser Tierarztteam Vietnam 129 Gesundheitsuntersuchungen an den Bären durch, **42** von ihnen benötigten zahnärztliche Behandlungen.



Weil sie Ihnen am Herzen lag, starb die kleine Amy nicht verängstigt und allein in diesem Käfig eines schmerzhaften Todes....



.... stattdessen erhielt sie Schmerzmittel. Sie spielte und baute Nester. In all der Zeit umgeben von Ihrer Liebe.

VALERIE

Valerie hockte zusammengekrümmt in ihrem kleinen engen Käfig, als wir kamen, um sie aus einer vietnamesischen Zirkusschule zu befreien. Aber sie hatte noch längst nicht aufgegeben. Das erste, was uns auffiel, war ihr eingesunkenes rechtes Auge. Sie hatte auch einen kranken Backenzahn, der ihr wahrscheinlich jahrelang Schmerzen bereitet hatte. Doch ganz wie ihr Name sagt, vertraut diese tapfere und unerschrockene Bäarin ihren Instinkten und lernt langsam, ein Bär zu werden.

Dies war die ganze Welt für Valerie (wenn man sie nicht gerade dazu zwang, unnatürliche und furchteinflößende Zirkuskunststücke aufzuführen). Ihre freundlichen Spenden haben ihren Käfig aufgebrochen.



Valerie hat noch immer verhornte Stellen auf dem Kopf, weil sie ihn an den Stäben ihres engen Käfigs gerieben hat. Doch mit viel liebevoller Zuwendung und guter Ernährung heilen auch sie im Laufe der Zeit, genau wie ihr gebrochenes Herz.

TUAN

15 Jahre lang lebte Tuan auf einer Schweinefarm nur 20 km entfernt von unserem vietnamesischen Rettungszentrum, doch für diesen armen Bären lagen Welten zwischen ihm und dem Paradies, das er einst kennenlernen sollte. Tuan war krankhaft übergewichtig aufgrund einer ungeeigneten Ernährung mit handelsüblichem Schweinefutter. Er war schwach und seine Muskulatur verkümmert.



Ein so großer Bär und ein so kleiner Käfig... Danke bis zum Mond und zurück dafür, dass Sie unseren wundervollen Tuan aus diesem Höllenloch herausgeholt haben.



Nun hat er jede Menge Bewegung und kommt allmählich in Form. Er hat immer noch gewaltigen Appetit, aber jetzt ist sein Futter gesund und lecker.

Unsere chinesischen Bären hatten 2019 **159** Gesundheitsuntersuchungen unter Narkose - 90 in unserem Rettungszentrum Chengdu und 69 in unserer Einrichtung in Nanning.

VON DER WIEGE BIS ZUM GRAB

Zwei ganz besondere Familien haben in ihrem Leben die Bären in Ehren gehalten... jetzt möchten wir die Ehre erweisen



Unsere wunderbare Unterstützerin Lola Webber und ihr Lebensgefährte Derek taufte ihre Zwillinge „Mia Sun Bear“ und „Eloise Moon Bear“. Wohlbekannt unter Tierschützern, ist Lola offensichtlich ein großer Fan von Bären. Willkommen auf der Welt, Ihr lieben Kleinen, unsere neuesten und süßesten Mitglieder der Animals-Asia-Familie.

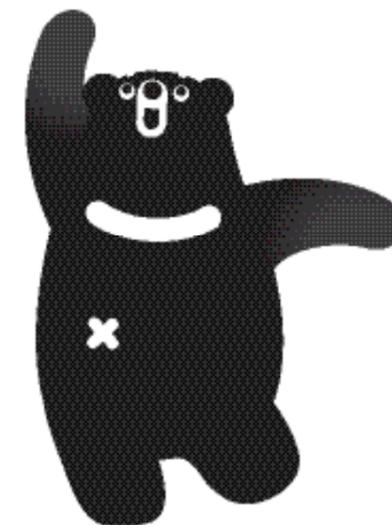


Als Pearl Coatsworth von ihrem Mann Ken Abschied nahm, kurz vor seinem 93sten Geburtstag, trug er ein Bären-T-Shirt von Animals Asia und hielt eine unserer Broschüren in der Hand auf seinem Herzen. Dieses ganz besondere Paar aus Neuseeland arbeitete unermüdlich an Ständen und bei Aktionen mit und äußerte sich immer wieder in den Medien. Sie lebten und atmeten für das Ziel, die Bärengallefarmen abzuschaffen. Unser Mitgefühl und unser aufrichtiges Beileid gilt Pearl und ihrer Tochter Denise, die sich ebenfalls sehr für die Bären einsetzt und sogar vor kurzem unser Rettungszentrum in Vietnam besucht hat. Eine wirklich fantastische Familie.

WER IST MOONIE?

Vielleicht ist in letzter Zeit schon unser Botschafter "Moonie der Mondbär" aufgefallen

Moonie wurde 2015 von einer Gruppe Pekinger Designer für uns gestaltet und ist in China inzwischen sehr beliebt. Er wurde über 10 Millionen Mal auf den sozialen Medien geteilt. Jetzt hilft Moonie die Asias Botschaft der Freundlichkeit, des Mitgefühls und der bärigen Umarmungen aller Welt mitzuteilen.



Ganz herzlichen Dank an unsere veterinärmedizinische Augenspezialistin Dr. Claudia Hartley, die ihre Zeit und ihre Kenntnisse unseren geretteten Bären zur Verfügung gestellt hat. Claudia untersuchte im Laufe von fünf Tagen in Chengdu und

Nanning **14** Bären. Und sie hilft den Bären schon seit 2008.



Bitte weiterblättern, dort erwartet Sie ein erster Blick auf unsere Pläne für ein zweites Bärenrettungszentrum in Vietnam

IHRE LIEBE WIRD SIE NACH HAUSE BRINGEN

Sie warten verzweifelt. Eingezwängt in enge Käfige, misshandelt, hungrig und verstört

Wenn wir ihnen nur mitteilen könnten, was wir vorhaben.

Dank Ihrer Liebe und Ihres Mitgefühls bekommen in den nächsten Jahren Hunderte von traumatisierten Gallefarmbären ihr eigenes Stückchen vom Paradies.

Unsere Pläne für ein neues Rettungszentrum, möglicherweise im atemberaubenden Nationalpark Pu Mat, kommen voran, wenn auch durch die Auswirkungen von Covid 19 leicht verzögert. Ihre freundliche Unterstützung hat uns bereits bei all den vorbereitenden Arbeiten geholfen, die dem Bau vorangehen müssen: Pläne und Genehmigungen, Architekten, Entwässerungsexperten und Umweltberichte.

Jetzt hoffen wir, Mitte 2021 den ersten Spatenstich für unser neues Rettungszentrum, unser zweites in Vietnam, tun zu können.

Wir planen auch ein **drittes** Bärenrettungszentrum in Vietnam, um die letzten Gallebären des Landes aufnehmen zu können. Dies wird sich wahrscheinlich im Nationalpark Yok Don in der Provinz Dak Lak befinden, wo wir bereits Mitverwalter eines Elefantenrettungszentrums sind.

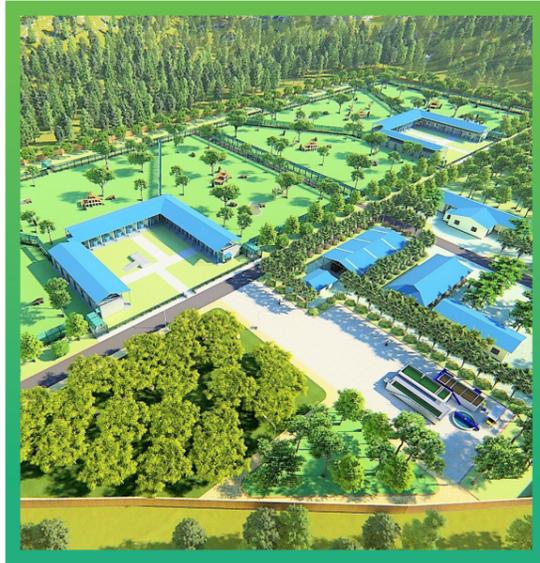


Das erste Rettungszentrum von Animals Asia Vietnam, eröffnet 2006

Wahrscheinlicher Ort unseres zweiten Rettungszentrums, Eröffnung für 2022 vorgesehen

Möglicher Ort unseres dritten Rettungszentrums, Fertigstellung für 2024 vorgesehen

Animals Asia ist offizieller Partner der vietnamesischen Regierung bei der historischen Rettung aller noch auf den Farmen verbliebenen Bären... und bei der Abschaffung der brutalen Industrie für immer. Vergessen Sie niemals Ihren besonderen Anteil an diesem fantastischen Erfolg. Wir haben es zusammen geschafft.



Vision eines Künstlers von unserem zweiten vietnamesischen Bärenrettungszentrum, das bald gebaut werden soll. Das 5,5 Hektar große Rettungszentrum soll 200 Bären, die jetzt noch auf Gallefarmen leiden, eine Heimat bieten.



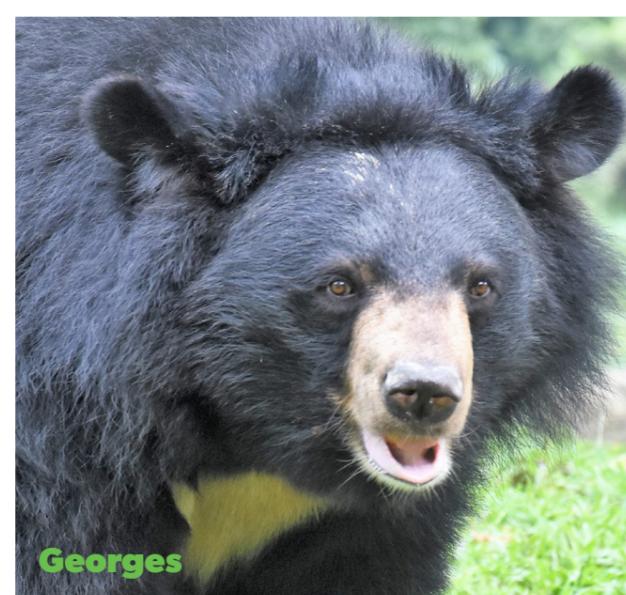
Sie werden in Bärenhäusern mit komfortablen Unterkünften leben, gleich neben ihren Außengehegen. Nachts werden sie sich in Hängekorbbetten aneinander kuscheln können oder auf dem Gras unter den Sternen, wenn sie das möchten. In einem typischen Gehege im neuen Rettungszentrum wird es Gras zum Spielen geben und Bäume zum Klettern. Es wird auch Swimmingpools, Holzkonstruktionen und bärengroße Spielzeuge geben. Was für ein Paradies erwartet diese armen Bären.

ENTDECKEN SIE DEN UNTERSCHIED

Dies sind unsere Doppelgänger Baruffa und Georges



Baruffa



Georges

Die Mondbärenbrüder Baruffa und Georges mit ihren unverwechselbaren blassen Schnauzen gehören zu acht Geschwistergruppen, die 2019 den größten Teil unseres Miomojo-Bärenhauses besetzten. Teilfinanziert vom ethischen italienischen Modedesigner Miomojo beherbergte dieses besondere Bärenhaus auch unsere größte Bärengruppe mit insgesamt 21 Mitgliedern. Mondbären leben in der Wildnis als Einzelgänger, und es ist wirklich ungewöhnlich, wie diese Bären miteinander zurecht kommen und glücklich zusammen spielen (oder anderen glücklich beim Spielen zusehen). **Das ist Ihre Freundlichkeit in Aktion..**

IHR GEWICHT IN GOLD WERT

Was tun unsere engagierten Bärenpfleger, um ein Team zusammenzustellen? Sie testen natürlich neue Spielzeuge und Spiele für die Bären. Willkommen zu den Bär-olympischen Spielen!

Um sich in die Bären hineinzusetzen, gehen sie auf Entdeckungstour, wie es ein Bär tun würde, mit Neugier und Spielfreude. Sie stöbern nach versteckten Hauptgewinnen wie Bärensnacks und wetteifern in Spielen wie Kokosnusszerbrechen und Spielzeugbasteln.

„Die Betreuung der Bären hier ist ein 24-Stunden-Job an 365 Tagen im Jahr. Und sicher zu stellen, dass sie genug Bewegung bekommen und geistig angeregt sind, nimmt einen großen Teil unserer Zeit ein. Die Bär-olympischen Spiele waren eine großartige Methode, zusammenzukommen und sich auf eine lustige und spielerische Weise in die Bedürfnisse der Bären einzufühlen.“

- Sarah van Herpt, Leitende Bärenammanagerin, Vietnam



Ja, das scheint stabil genug für kleine Bären... und es wird ihnen auch Spaß machen, es auseinander zu nehmen!



Ein ganz großes Dankeschön an **Aya Fujisaki**, die im Alleingang Japans erste Unterstützergruppe für Animals Asia auf die Beine gestellt hat. Für all die harte Arbeit unsere tief empfundene Anerkennung, Aya.

SIE GABEN IHNEN 254 JAHRE (UND 33 TAGE) DER FREUDE

Danke für jeden kostbaren Augenblick der Liebe und Fürsorge, die Sie den 28 kostbaren Seelen, die wir 2019 verloren, zukommen ließen

ZUSAMMEN BIS ZUM ENDE

Possum und Canberra starben, wie sie gelebt hatten, zusammen

Vom allerersten Tag an, als sie 2006 in unserem Rettungszentrum China eintrafen, waren diese wunderschönen Bären unzertrennlich. Sie glichen einander wie ein Ei dem anderen, schliefen oft im selben Korbbett und kuschelten sich immer aneinander, um zusammen durch die langen kalten Wintermonate hindurchzuschlafen.

Und so traurig wir auch waren, schien es doch die natürlichste Sache der Welt, dass diese allerbesten Freundinnen denselben Tag wählten, um uns wissen zu lassen, dass es für sie an der Zeit war, Abschied zu nehmen.

Possum und Canberra hatten beide sehr rasch an Beweglichkeit verloren, trotz besonderer Schmerzmittel und anderer Behandlungen. Dann, am selben kalten Dezembertag, war es offensichtlich, dass wir ihr Leiden beenden und sie gehen lassen mussten. Wir beerdigten sie Seite an Seite am selben Nachmittag mit ihren Lieblingsspielzeugen und Lieblingsleckereien und blühenden Bäumen an den Seiten ihrer Gräber. Sie gaben diesen Bären ein Leben, das sie sich in der Zeit ihrer Angst und Qual nicht hätten erträumen lassen können. Dank Ihnen wurden sie zusammen in Frieden und Behaglichkeit alt.



33 Tage

„Sogar in der kurzen Zeit, die sie bei uns war, machte diese besondere kleine Bärin erstaunliche Veränderungen durch. Von traurig und niedergeschlagen zu neugierig und spielfreudig: **Amy** blühte wahrhaftig auf während ihrer kostbaren Zeit im Rettungszentrum. Sie genoss Marmelade und baute sich einfach aus Bananenblättern ein Nest.“

– Heidi Quine, Leiterin des Bären- und Tierarztteams Vietnam
(Lesen Sie Amys Geschichte auf Seite 13)

5 Jahre

„**Cumrae**, unser kleiner Sänger. Ich werde Dein lautes Glucksen im Korridor vermissen. Ich werde Dein wundervolles Fuchsgesicht vermissen.“

– Ryan Sucaet, Leiter des Bären- und Tierarztteams China

19 Jahre

„Wenn das Wasser im Metallpool erneuert wurde, tauchte **Frank** sofort darin unter. Im Winter mochte er Sackleinen und getrocknete Bananenblätter besonders gern.“

– Li Ping, Leiter eines Bärenteams, China

11 Jahre

„**Gypsy** war ein Schatz, durch und durch. Sie spielte und rangelte gern mit ihren Jungs, dem schlaksigen Bodo und dem stämmigen kleinen George.“

– Rocky Shi, Bärenamanager, China

19 Jahre

„**Martas** umwerfende hochgezogene Nase zu sehen, wenn sie durch die Gitterstäbe eine Nascherei entgegen nahm, war ein wunderbarer Start in den Tag.“

– Rachel Sanki, Tierärztin, China

9 Jahre

„Oft sahen wir, dass **Bombo** sich am frühen Morgen einen Korb mit seinem besten Freund Kollo teilte, wenn wir einen neuen Tag begannen.“

– Binh, Leiter eines Bärenteams, Vietnam

10 Jahre

„**Bamse** war ein lebendiger Sonnenstrahl und sehr gut aussehend. Nach der Futtersuche und einem guten Schläfchen spielte er gern mit Peter, sie rannten und rangelten und badeten im großen Pool.“

– Ma Jing, Leiter eines Bärenteams, China

10 Jahre

„**Bill**, ich bin wirklich sicher, dass Du es wusstest, wenn ich in der Nähe war, und das ist einfach ein wundervolles Gefühl..., dass ich einen solchen Kontakt zu dir hatte.“

– Sue Cuthbertson, die Bill seinen Namen gab und ihn jedes Jahr gemeinsam mit ihrem Ehemann Steve in China besuchte

14 Jahre

„Jeden Morgen nach der Futtersuche schlief **Billy** tief und fest unter einem Holztisch. Sein Schnarchen vermischte sich mit dem Gezitscher der Vögel und klang wie eine Symphonie für uns.“

– Lu Wen Juan, Leiter eines Bärenteams, China

9 Jahre

„**Erdi** war die 'schräge Type' in ihrer Gruppe. Sie spielte oft stundenlang nur mit einem Zweig oder Blatt und war in anderen Monaten wie besessen, wenn es um ihren Freund Jonah ging.“

– Ffion Johnson, Tierärzthelferin, China

16 Jahre

„Rückwärts laufend, Schaum vor dem Maul, heraushängende Zunge, atemberaubend schönes cremefarbenes Gesicht. **Ginger** war mehr als einzigartig.“

– Ryan Sucaet, Leiter des Bären- und Tierarztteams, China

5 Jahre

„**Kleopatra** mochte die großen langen Hölzer, die wir ihr gaben, furchtbar gern. Sie schwang sie immer wieder herum, bis sie schließlich unter der Hängematte landeten und sie sich was einfallen lassen musste, um sie wiederzubekommen.“

– Molly Feldman, Bärenamanagerin, China

5 Jahre

„**Nicola** Jayne mochte sehr gern im Pool mit Wasser spritzen. Und wenn sie müde vom Spritzen war, lag sie einfach nur im Pool und badete.“

– Ou Jun, Bärenbetreuer, China



14
Jahre

„**Margeaux** hatte in Claudia eine gute Freundin. Beim Ausgang ins Gehege wartete Claudia ganz vorn auf sie, und die anderen Bären beneideten sie um ihre Beziehung.“

- Li Ping, Leiter eines Bärenteams, China



12
Jahre

„**Mara** hielt sehr gern ein Nickerchen auf ihrer Lieblingsschaukel. Dieses Schwingen war offenbar perfekt für sie zum Einschlafen.“

- Chien, Bärenteammanager, Vietnam

14
Jahre

„**Squash**, du warst ein sanftmütiger, hinreißender Bär. Deine Gliedmaßen waren kurz, doch du warst trotzdem sehr schön.“

- Yang Li, Bärenbetreuer, China

2
Jahre

„**Wendles**...diese süße und ausnehmend hübsche kleine Bärin war nur wenig über zwei Jahre bei uns, doch es waren zwei Jahre voller Liebe und Zufriedenheit.“

- Jill Robinson, Gründerin und Vorstandsvorsitzende

9
Jahre

„**Monkey**, wir werden die drei Partys in Erinnerung behalten, die du mit deiner Rasselbande gefeiert hast, mit Birrigai, George und Eclipse. Und wie du in Zeitlupe mit dem dreibeinigen Harley gespielt hast.“

- Jill Robinson, Gründerin und Vorstandsvorsitzende

5
Jahre

„**Penny** blinzelte immer ganz schnell mit ihren kleinen Augen, wenn ich mit ihr sprach, als ob ich sie dauernd anpusten würde. Sie übertrieb ganz gern ein bisschen, genau wie ich.“

- Ryan Sucaet, Leiter des Bären- und Tierarztteams China

5
Jahre

„Jeden Tag nach dem Essen ruhte sich **Princess** aus oder schlief. Wenn es draußen heiß war, spielte sie mit dem Wasser im Pool und schlief manchmal sogar darin.“

- Ou Jun, Bärenbetreuer, China

8
Jahre

„**St Bic** war gerne etwas speziell in jeder Hinsicht, zum Beispiel war sie die einzige Bärin im Rettungszentrum, die darauf bestand, ihre täglichen mit Medikamenten präparierten Marshmallows zusammen mit Ananasmarmelade einzunehmen.“

- Rachel Sanki, Tierärztin, China

6
Jahre

„Als ich **Xuan Xuan** zum ersten Mal sah, lag sie auf dem Rücken und spielte mit einem Holzklotz. Als ich Stunden später wieder vorbei kam, spielte sie immer noch zufrieden mit ihrem Holzklotz.“

- Dr Emily (Eddie) Drayton, Leitende Tierärztin, China



9
Jahre

„Unsere liebe kleine **Poppy (Inas/Trixi)** suchte Ihresgleichen. Riesige Mickey-Maus-Ohren, die ihr an den Seiten aus dem Kopf wuchsen wie bei Shrek, und eine perfekte Buddha-Bär-Pose.“

- Jill Robinson, Gründerin und Vorstandsvorsitzende



9
Jahre

„Schon früh wollte **Smart** oft draußen bleiben. Einmal versteckte sie sich unter Bambusblättern im Bambuswald. Es dauerte lange, bis wir sie fanden.“

- Rocky Shi, Bärenmanager, China

5
Jahre

„**Pumpkin** war es nie vergönnt, Gras zu spüren oder lange Strecken zu laufen oder ihre ganze Pracht in Wasser zu tauchen. Aber sie spürte Liebe.“

- Ryan Sucaet, Leiter des Bären- und Tierarztteams China

14
Jahre

„**Weston der Superbär** war immer der größte männliche Bär in meinem Herzen. Er war gierig und spielfreudig. Er hatte sein eigenes Revier und eine königliche Haltung, besonders wenn er gerade etwas Futter.“

- Rocky Shi, Bärenmanager, China



ZUSAMMEN FÜR TREUE FREUNDE WIE TARA

FANGEN STERILISIEREN ZURÜCKBRINGEN (UND NOCH EINMAL)

Ginger, die rundliche gestreifte Katze, die auf der Straße lebte, hat jetzt eine liebevolle Familie (und eine neue, gesunde Ernährung), alles dank Ihrer freundlichen Unterstützung

Ginger ist eine von 292 Streunerkatzen, die kastriert werden mussten, und eine von über 50, die ein neues, dauerhaftes Zuhause fanden. Dies war möglich

durch die humanen Projekte zur Populationskontrolle, die Sie 2019 in China mitfinanzierten.

Ihre Spenden erlaubten uns die Finanzierung von TNR-Projekten (trap, neuter, return – fangen, sterilisieren/ kastrieren, zurückbringen) für 12 Nichtregierungsorganisationen in Guanxi. Freiwillige fingen die Katzen, sterilisierten oder kastrierten, impften und entwurmten sie und ließen sie dann wieder frei oder fanden, wenn möglich, ein neues Zuhause für sie.

Außerdem veranstalteten wir zusammen mit der Peking

Bis jetzt hat Animals Asia

320 Freiwilligen von **37** Nichtregierungsorganisationen dabei geholfen, mit dem gründlichen TNR-Training eine humane Populationskontrolle für Katzen kennenzulernen. Wir halfen außerdem dabei, über 1200 Katzen zu sterilisieren oder zu kastrieren, und stellten Impfstoffe zur Verfügung.

Organisation Lucky Cat zwei Trainingskurse für TNR bei Streunerkatzen, eine in Fujian, die andere in Hebei.

„TNR ist nicht nur für die Katzen, die jetzt auf der Straße leben, eine großartige Sache. Es bedeutet auch, dass in Zukunft weniger Katzen ein hartes Leben haben.“

– Saber Zhang, Leitende Managerin für Katzen- und Hundeschutz, China



Kater Ginger ist einer unserer glücklichsten Klienten. Er wird zwar keine kleinen Kätzchen mehr in die Welt setzen, doch stattdessen hat er ein warmes und liebevolles Zuhause.



Freiwillige in Hebei lernen, in einem Park mit vielen Streunerkatzen Fallen aufzustellen. Die Katzen wurden zum Tierarzt gebracht und kastriert bzw. sterilisiert und nach dem Eingriff zurückgebracht.

DANKE ALLEN UNSEREN Dr. DOGS

Und ihren wundervollen menschlichen Begleitern...

Unsere sanftmütigen Therapiehunde brachten 2019 Tausenden Menschen Trost, Liebe und Lachen.

Sie heilten Herzen und veränderten Einstellungen, ohne ein Wort sagen zu müssen. Sie verdienen unseren tief empfundenen Dank, genau wie ihre wundervollen Besitzer.

In vier chinesischen Städten auf dem Festland – Chengdu, Shenzhen, Guangzhou und Nanning – und in Hongkong verbreiteten sie ihre ganz besondere Heilkraft, in der freundlichsten Art und Weise. Mit bedingungsloser Liebe.

Unsere Dr. Dogs brachten bei 257 Besuchen in Hospitälern, Altenheimen und Behindertenzentren 9.395 Menschen Glück und Freude.

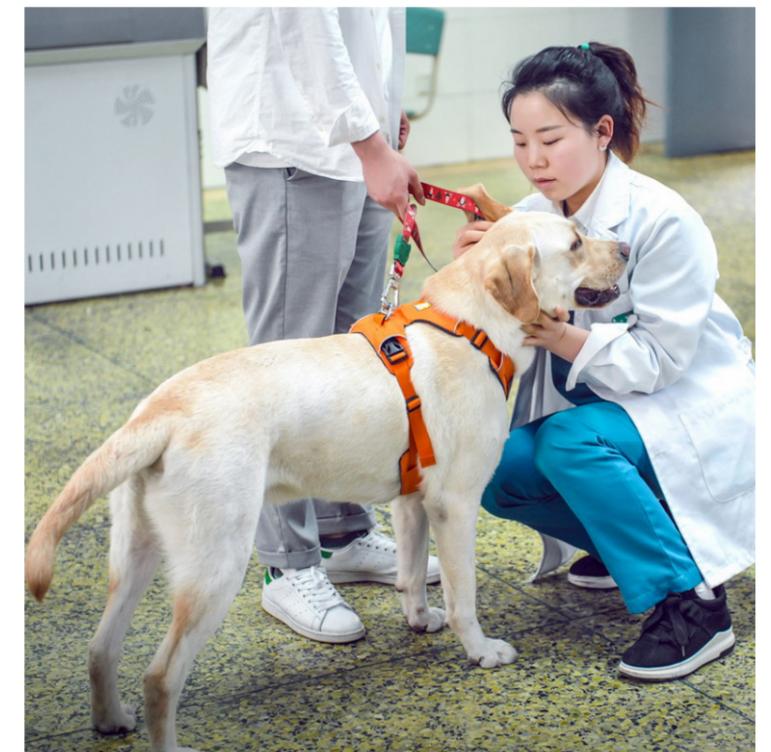
Unsere Professoren Pfote besuchten bei 99 Aktionen 5.762 Schüler.

Und unsere Teams für Katzen- und Hundeschutz führten 70 Veranstaltungen für öffentliche Aufklärung durch, woran über 4.400 Menschen teilnahmen.

Unser Aufklärungsfilm **“Cat and Dog Welfare around Us”** (“Katzen- und Hundeschutz um uns herum”) wurde 2019 in **27** chinesischen Städten gespielt und erreichte **15.282** Zuschauer.



Dr. Moli bringt Licht in den Tag dieser Kinder in einem Waisenhaus in Chengdu.



Alle unsere Dr. Dogs werden gründlich in Hinblick auf Gesundheit und Sicherheit untersucht, damit gewährleistet ist, dass sie die ruhigen, akzeptierenden Eigenschaften besitzen, über die ein Therapiehund verfügen muss. Der sanftmütige Bonbon bestand mit Bravour, und jetzt ist er unterwegs auf seiner Mission, Liebe und Freundlichkeit in Pflegeheimen in ganz Chengdu zu verbreiten.

WO KATZEN UND HUNDE IMMER AUF DER AGENDA STEHEN

Vertreter von Nichtregierungsorganisationen aus über 50 chinesischen Städten beteiligten sich 2019 an unserem 7. Haustiersymposium in China (China Companion Animal Symposium).

Unsere Symposien, die alle zwei bis drei Jahre stattfinden, sind ein Treffpunkt für viele chinesische Tierschutzgruppen, um Probleme zu diskutieren, die mit ihrer Arbeit

zusammenhängen, und Lösungen für besondere Schwierigkeiten zu finden.

Dazu gehören Fragen der Beschaffung von Finanzmitteln zur Unterhaltung von Tierheimen, der effektiven Zusammenarbeit mit lokalen Behörden und der Organisation von ehrenamtlichen Helfern.

Wir ziehen Experten zur Unterstützung heran und luden

sie 2019 dazu ein, Vorträge über Rettungsmethoden, Tierheimverwaltung und Ausbau von Kapazitäten zu halten.

Eine großartige Sache bei unseren Symposien ist die Herstellung langfristiger Beziehungen zwischen Nichtregierungsorganisationen. So entstehen langfristige Veränderungen.

Die Katzen- und Hundefreunde Chinas zusammenbringen



Bis heute haben ungefähr **1.000** Vertreter von Nichtregierungsorganisationen aus ganz China und Taiwan an den Haustiersymposien von Animals Asia teilgenommen.

NICHT NUR EIN RETTUNGSZENTRUM FÜR BÄREN

Wir sind nicht sicher, ob sie die glücklichsten oder die schlauesten Streuner in China sind...

...doch die verlorenen Katzen und Hunde, die uns in unserem chinesischen Bärenrettungszentrum zulaufen, hätten keine bessere Zuflucht finden können.

Tara wurde von unseren aufmerksamen Sicherheitsleuten aus einem Strom gezogen. Diese arme Hündin kämpfte so verbissen, ihre langen Glieder schlugen auf das Wasser ein, sie hätte leicht ertrinken können. Zum Glück geht ihre Geschichte gut aus.

Dank eines wachsenden Online-Netzwerks von Tierfreunden haben Tara und die 20 anderen streunenden Tiere, die wir 2019 in unserem Rettungszentrum gefunden haben, jetzt ein liebevolles Zuhause.

Die meisten waren Welpen, doch wir hatten auch andere erwachsene Hunde und Kätzchen. Alle Tiere, die wir versorgen, werden geimpft und sterilisiert oder kastriert, bevor sie in ihre neuen Familien kommen. Wenn sie noch zu jung dafür sind, bieten wir an, den Eingriff später kostenlos durchzuführen.

Spindeldürr... schmutzig... verfilztes Fell... und zitternd. Tara bot einen traurigen Anblick, als sie aus dem Wasser gezogen worden war.



Doch nach nur wenigen Wochen liebevoller Zuwendung und sachkundiger medizinischer Versorgung kam eine neue und zuversichtliche Tara zum Vorschein.



Und jetzt hat dieses prachtige, schlaksige Mädchen ein seidenweiches Fell und ihr ganz eigenes Zuhause für immer. Ein weiteres Leben ist gerettet, alles dank Ihrer Unterstützung.



DIE ÖFFENTLICHKEIT TRITT FÜR „FLEISCHHUNDE“ EIN

Gesetzesverstöße von Hundefleischrestaurants aufs Korn nehmen

In China ist es kein Verbrechen, Hundefleisch zu verkaufen oder zu verzehren, doch viele Restaurants verstoßen gegen Gesetzesvorschriften, indem sie nicht die erforderlichen Papiere, z.B. Quarantäne- und Transportbescheinigungen vorweisen können. So können sie von freiwilligen Helfern über unsere Onlinekampagnenplattform bei den Behörden angezeigt werden.

2019 mussten dank dieser Anzeigen drei Restaurants schließen und 23 wurden von den Behörden verwarnt.

Freiwillige Helfer veröffentlichen auch Bildmaterial über Tiermisshandlung/ Hundefleischprodukte auf beliebten Onlineplattformen wie Taobao.com, Iqiyi.com und Tik Tok.



Die chinesische Öffentlichkeit, in Sorge um den Tierschutz und auch um die eigene Gesundheit, zeigt immer öfter Hunde- und Katzenfleischrestaurants an, die gegen Quarantäne- und Hygienebestimmungen verstoßen.



Aktionen wie diese in Hanoi, bei der Familien ihre vielgeliebten Hunde mitbringen, sind eine der wichtigen Methoden, in ganz Asien die Botschaft zu verbreiten, dass Hunde unsere Freunde sind und kein Essen.

42 Hundefleischprodukte wurden 2019 auf Taobao aus dem Verkauf genommen, nachdem sie von freiwilligen Helfern gemeldet worden waren. (Taobao hatte 2011 versprochen, Hunde- und Katzenfleischprodukte von der Seite auszuschließen.)

IHRE TRAURIGEN AUGEN SAGEN ALLES

Die flehenden Blicke der Hunde und Katzen in den Käfigen der indonesischen Fleischmärkte werden Peter Egan, den Botschafter von Animals Asia, wahrscheinlich für immer verfolgen

Doch der Star aus Downton Abby ist entschlossen, die „abscheulichen Gräuelt“, die er auf einigen der einschlägig bekannten Tiermärkte des Landes erlebt hat, offen zu legen. 2019 tat sich Peter mit dem Filmemacher Andrew Telling und Aktivisten der Dog Meat Free Indonesia Coalition (Koalition für ein hundefleischfreies Indonesien) zusammen, um die Brutalität auf Märkten in Nord-Sulawesi zu dokumentieren.

Ein Jahr zuvor hatte die Koalition ein Versprechen der Regierung erhalten, den Handel mit Katzen- und Hundefleisch zu verbieten. Doch es mangelt an der Durchsetzung, und das bedeutet, dass das Gewerbe in einigen Regionen weiterhin blüht. Tausende Hunde und Katzen werden jede Woche allein auf den Märkten in Nord-Sulawesi getötet.

Danke, Peter, für Ihren Einsatz für diese verzweifelte Tiere.

Trotz der Größe des Handels (ungefähr eine Million Hunde und Katzen werden jährlich getötet), essen nur etwa **7%** der Indonesier Hunde- oder Katzenfleisch.

Ungefähr **80%** der indonesischen „Fleischhunde“ werden aus anderen Provinzen importiert, was gegen die Antitollwutgesetzte des Landes verstößt.



Die meisten der Hunde und Katzen werden vor den Augen ihrer Käfiggenossen geschlachtet.



Und hier die fabelhafte **Jan Murphy**, unsere US-amerikanische Gewinnerin des Andrew Supporter Award 2019. Jan machte während ihrer Teilnahme am VegFest in Seattle auf unsere Arbeit aufmerksam. Außerdem übernahm sie den Co-Vorsitz bei unserer ersten Online-Auktion und trug damit zu ihrem großen Erfolg bei. Vielen Dank, Jan. Sie sind einzigartig.

NOCH VIEL ARBEIT ZU TUN

Weitverbreitetes Missverständnis des Katzen- und Hundefleischhandels

Unsere Online-Umfrage 2019 lässt erkennen, dass etwa 64 % der Chinesen immer noch (fälschlich) annehmen, dass Zucht auf Farmen die Hauptquelle für Katzen- und Hundefleisch ist.

Und mehr als sieben von zehn der 1500 Befragten gaben an, dass sie kein Hunde- und Katzenfleisch verzehren würden, wenn sie wüssten, dass es sich um Fleisch von vergifteten Haustieren oder gestohlenen Streunern handelt (was meistens der Fall ist).

Mit Ihrer freundlichen Unterstützung wird das also ein Punkt sein, den wir künftig noch mehr angehen.



Diese armen, vertrauensvollen Hunde wissen noch nichts von den Schrecken, die ihnen bevorstehen. Die meisten Hunde, die auf den Fleischmärkten enden, sind gestohlene Haustiere oder Streuner. Doch die Öffentlichkeit glaubt noch immer, dass die meisten Fleischhunde auf Farmen gezüchtet werden.



„Gesetze zum Schutz von Tieren in China auf den Weg zu bringen, hat sich als äußerst schwierig erwiesen, doch wir können auf die Öffentlichkeit einwirken und sie wachrütteln, damit sie auf die Dringlichkeit des Schutzes von Hunden und Katzen aufmerksam wird, dem Tierschutz Beachtung schenkt und Tierquälerei in den Gemeinden beendet.“

**Suki Deng, Direktorin
für Katzen- und
Hundeschutz**

ZUSAMMEN FÜR WILDTIERE IN GEFANGENSCHAFT



SIEH AN, GANZ SCHÖN GROSS GEWORDEN

Der kleine Elefant, der in einen Brunnen fiel, ist gar nicht mehr so klein

Das "Baby" Gold ist jetzt vier Jahre alt und ein prachtvoller junger Bulle.

Im Alter von gerade erst zwei Monaten fiel er in einen Brunnen und wurde von seiner Familiengruppe verlassen. Zum Glück konnten unsere Partner vom Elefantenschutzzentrum Dak Lak in Vietnam ihn retten und ihm ein Zuhause geben.

Versuche, Gold wieder mit seiner Familie zu vereinen, scheiterten leider. Doch er lebt glücklich mit seinem Adoptivbruder Jun zusammen, der mit furchtbaren Verletzungen von einer Schlinge aufgefunden und gerettet wurde.



Ein so süßes Kerlchen, und Gold begriff schon bald, dass er bei uns sicher war. Und er hatte eine Sandkuhle und Wasserstellen, um darin zu plantschen.



Jetzt ist er vier Jahre alt und ein stattlicher jugendlicher Bulle, er kann einen ganzen eingezäunten Wald durchstreifen: Ihre freundlichen Spenden helfen Tieren wie Gold an jedem Tag des Jahres.

TOURISMUS MIT HERZ

Erst wurden sie gezwungen, Touristen zu tragen...

jetzt tragen Touristen sie in ihren Herzen. Unsere ethischen Elefantentouren im vietnamesischen Nationalpark Yok Don ziehen Besucher aus aller Welt an. Und ihnen gefällt, was sie sehen...

...sechs wunderschöne Elefanten, die einst gezwungen wurden, Touristen zu tragen, und die einsam angekettet waren, wenn sie nicht arbeiteten, durchstreifen jetzt frei den Wald. Sie nehmen Schlamm-bäder in Teichen. Sie suchen sich Blätter zum Futtern. Und sie halten Kontakt zueinander, indem sie einander an Gesicht und Rüssel berühren und auf so tiefer Frequenz kollern, dass wir sie nicht mal hören.



Bun Kham könnte nicht glücklicher sein in ihrem neuen Leben. Und ihr ursprünglicher Mahut (Betreuer) wurde eingeladen, bei den ethischen Touren mitzuarbeiten, sodass er immer noch ein Einkommen hat.

Ein Riesendankeschön an den **Olsen Animal Trust** für die **sehr großzügige Unterstützung** unseres Programms der **ethischen Elefantentouren**.

WEITERE KLEINE SCHRITTE

Der Fortschritt ist langsam und stetig wie ein Büffel...

Zum ersten Mal seit Jahren wurde das jährliche Büffelkampffestival von Do Son, Vietnam, nicht im nationalen Fernsehen ausgestrahlt.

Und nur halb so viele Büffel werden im Vergleich zu den Vorjahren künftig dafür eingesetzt.

„Natürlich ist jeder Fortschritt gut, aber das geht nicht weit genug. Auch ein einziger Büffel, der unnötig leiden muss, ist einer zu viel. Wir werden nicht ruhen, bis all diese sanftmütigen, unschuldigen Tiere in Sicherheit sind.“

Nguyen Tam Thanh, Manager der Tierschutzabteilung

2020 fiel das jährliche Büffelkampffestival in der Provinz Vinh Phuc wegen des Ausbruchs des Coronavirus aus. Wir hoffen, dass öffentlicher Druck die Provinz davon abhält, die Veranstaltung jemals wieder aufzunehmen.

Bevor sie kämpfen, werden die Büffel absichtlich von ihren Besitzern angestachelt und gereizt, und ihre Hörner werden angespitzt, damit sie möglichst viel Schaden anrichten.



Um dazu beizutragen, die öffentliche Einstellung zu Büffelkämpfen und anderen tierquälerischen Veranstaltungen wie etwa dem rituellen Schweineschlachtfest zu verändern, haben wir 2019 einen Kunstwettbewerb ausgeschrieben, an dem jeder in Vietnam teilnehmen konnte. Die 15 besten Einsendungen, darunter dieses beeindruckende Werk der 27-jährigen Gewinnerin Ms. Nguyễn Cẩm Anh, wurden an zuständige Behördenvertreter und Festivalorganisatoren in der Provinz Vinh Phuc, der Stadt Hai Phong und der Provinz Bac Ninh verschickt, alles Orte, wo Büffelkämpfe oder andere grausame Spektakel stattfinden.



Vielen, vielen Dank an die herzensguten Menschen von **VZUT** in der Schweiz. Jedes Jahr zu Weihnachten bereiten sie Geschenktüten in Handarbeit vor, darunter auch eine vegane Version, und verkaufen sie zugunsten von **Animals Asia**. Dies kommt noch zu den Spendensammelaktionen hinzu, die sie das ganze Jahr hindurch organisieren. **VZUT** ist Gewinner unseres Europäischen Andrew Awards 2019.

ER WURDE ZUM VERKAUF AUSGESCHRIEBEN

Und dann kamen wir

Dank Ihrer Hilfe konnten wir einschreiten, als in einem sozialen Netzwerk der Makake Lit zum Verkauf angeboten wurde.

Und als jemand im Garten das Weibchen Tet fand, so schwer am Bein verwundet, dass es amputiert werden musste, erlaubten Sie es uns, ihr ein Zuhause zu geben.

Jetzt sind aufgrund Ihrer Freundlichkeit sowohl Lit als auch Tet in sicherer Obhut in einer Schutzeinrichtung im Nationalpark Yok Don, deren Mitverwalter wir sind. Sie leben glücklich mit fünf anderen geretteten Makaken zusammen.



Arme kleine Tet. Sie verlor kürzlich ein Bein. Wir konnten ihr ein Zuhause geben.



Heute lebt sie in einem geräumigen Gehege zusammen mit ihrem besten Freund Lit. Sie haben Spielzeug und Klettergerüste. Und was das Beste ist, sie haben eine Familie.



Maureen Gerrard aus Hongkong gehört zu unseren stillen Helden. Über die Jahre hinweg hat Maureen großzügig gespendet, sowohl Geldmittel aus ihrer eigenen Tasche als auch wunderschöne Artikel aus ihrem Lifestyle-Geschäft. In ihrem Laden steht immer eine Spendenbüchse, sie veranstaltet jährlich Verkäufe für Animals Asia und regt ihre Kundschaft an, ebenfalls Unterstützer zu werden. Mo, der Fels, auf dem wir stehen, sind freundliche und gute Menschen wie Sie. Seien Sie gewiss, dass wir für jede einzelne kostbare Spende sehr, sehr dankbar sind.

Vietnam ist Heimat von fünf Makakenarten, die alle durch Wilderei und Lebensraumzerstörung bedroht sind. Gewilderte Makaken enden als exotische Haustiere oder Zirkustiere.

„Leider werden viel zu viele Makaken für den Handel mit exotischen Haustieren gewildert. Durchweg leiden sie an Vernachlässigung, Stress und schlechter Ernährung, denn die Eigentümer sind einfach nicht in der Lage, für ihre Bedürfnisse zu sorgen.“

Dave Neale, Tierschutzdirektor

Ihre freundliche Unterstützung erlaubt es uns, junge Gruppen wie die indonesische Scorpion Foundation, die 2015 gegründet wurde, zu finanzieren und zu betreuen. Diese Gruppe hat seither in Zusammenarbeit mit der indonesischen Behörde für

Wildtiere über 50 geschützte Tiere gerettet, darunter Orang Utans, Gibbons und Vögel.

SIE NEHMEN TIEREN DEN SCHMERZ

Unsere Tierarztteams, die weltweit als Experten auf dem Gebiet der Schmerztherapie gelten, teilen ihr Wissen und ihre Erfahrung mit Tierärzten und Veterinärstudenten in ganz China und Vietnam

Und das Ergebnis sind glücklichere Tiere, die nicht länger unnötige Schmerzen aushalten müssen, manchmal viele Jahre lang. All das ist Ihrer Großzügigkeit zu verdanken.

Wir baten unsere Kursteilnehmer, vor Beginn der Fortbildung an einer Umfrage teilzunehmen. Die Ergebnisse zeigen, wie nötig Ihre Unterstützung ist. Hier ein Beispiel aus dem Jahr 2019:

Provinz Jiangsu, China

- 75 von 150 Veterinärstudenten haben schon einmal etwas von Tierschutz gehört
- 0 von 150 hatten schon einmal von den fünf Freiheiten gehört (die allgemeingültige Checkliste für Tierschutz, die Freiheit von Hunger, Durst und Beschwerden beinhaltet)
- Die meisten Tierärzte (in einer Gruppe von 60) verwendeten vor einem Eingriff eine Form der Schmerzlinderung, doch nicht konsequent auch während des Eingriffs und danach
- Es gab keinerlei Kenntnisse über Schmerzbehandlung bei chronischen (lang anhaltenden) Schmerzen

Ihre Unterstützung unserer veterinärmedizinischen Fortbildungskurse bedeutet weniger Schmerz für Tiere in ganz China und Vietnam.



FLIGHT geht davon aus, dass bis zu **10.000** Singvögel geschützter Arten jede Woche in die indonesische Hauptstadt Jakarta verfrachtet werden, wo man sie auf den Märkten verkauft.

Wussten Sie schon? Alle Nektarvögel sind Singvögel, aber nicht alle Singvögel sind Nektarvögel. Zu den Singvögeln gehören ungefähr **4.000** Arten, sie machen fast die Hälfte des weltweiten Vogelbestands aus.



FLIGHT, Partnerorganisation von Animals Asia, rettete 2019 in Indonesien über 1.000 Nektarvögel aus der Gewalt von Schmugglern. Diese besonderen Vögel sind in den Wäldern des Landes sehr wichtig für die Bestäubung. Bei den letzten Aktionen wurde die Anzahl von 10.000 Vögeln überschritten, die seit Gründung der Gruppe vor zwei Jahren von ihren Mitgliedern gerettet und zurück in den Urwald gebracht werden konnten.

Als die Engländerin Silvana Sgarbini vor einigen Jahren ihren Job verlor, versank sie nicht in Selbstmitleid, sondern eröffnete einen Laden, um Tieren zu helfen. Leider musste Silvana vor kurzem „Cisky's Helping Animals in Need“ schließen, doch bis dahin hatte sie schon sehr viele dringend benötigte Spenden für Animals Asia und andere Tierschutzorganisationen gesammelt. Silvana ist unsere Gewinnerin des Andrew Award für das Vereinigte Königreich 2019.

ANIMALS ASIA UNTERSTÜTZERPREISE 2019

In Anerkennung jener ganz besonderen Menschen, die 2019 so viel für die Tiere getan haben

Andrew Award

Für außergewöhnliche Innovationen bei Finanzmittelbeschaffung und/oder Interessenvertretung

Cisky's Helping Animals In Need/Silvana Sgarbini, Vereinigtes Königreich (Silvanas Geschichte siehe Seite 33)
Jan Murphy, USA (Mehr über Janet auf Seite 27)
VZUT, Schweiz (ihre Geschichte siehe Seite 31)

Jasper Award

Für die Beschaffung der meisten Geldmittel für Tiere

Maureen Gerrard (Hongkong)
Christiane Krumnow von Sponeck (Deutschland)
Peace Fur Paws (USA)
Penny Thompson (Vereinigtes Königreich)

Rupert Award

Für die Beschaffung der meisten Geldmittel für Tiere 2019

Gold

ISF Academy (Hongkong)
Peace Fur Paws (USA)
Animals Asia Groupe De Soutien (Frankreich)
Surrey & Hampshire Borders Support Group (Vereinigtes Königreich)

Silber

Aya Fujisaki/Animals Asia Support Group Japan (Japan)
Animalia Ry (Finnland)
Worcestershire Support Group (Vereinigtes Königreich)

Bronze

Gruppo Di Supporto Di Animals Asia/Emilia Romagna (Italien)
West Yorkshire Support Group (Vereinigtes Königreich)
British School In Tokyo (Japan)

Oliver Award

Für außergewöhnliche Leistungen bei Finanzmittelbeschaffung und Interessenvertretung

Leslie Byron (USA)
Paul and Dawn Hendy (Vereinigtes Königreich)
Giuliana Corea (Italien)
Silvia Mariotti (Italien)
Roland Müller (Schweiz)
Sally Rodd (Australien)
Familie Seex (Vereinigtes Königreich)
Helen Crabb (Vereinigtes Königreich)

Anerkennungszertifikat

Für herausragende Unterstützung

AUSTRALIEN: Anne Ditton
DEUTSCHLAND: Helga Körnig-Reis
ITALIEN: Pasqualina Colombo, Claudia Pievani/Miomajo
NIEDERLANDE: Ciska de Hilster/Stichting Save The Moonbears
SCHWEIZ: Katharina Büttiker/Animal Trust
Großbritannien: Suzanne Clough, Debi Henderson, Ann Markowe, Joan Stuart, Alex Todd

UNSER FINANZÜBERBLICK 2019

Wir ahnten es noch nicht, doch als 2019 zu Ende ging, drohte bereits eine beispiellose Krise, gegen die die enormen Herausforderungen des vergangenen Jahres sich wie ein Spaziergang im Park ausnahmen.

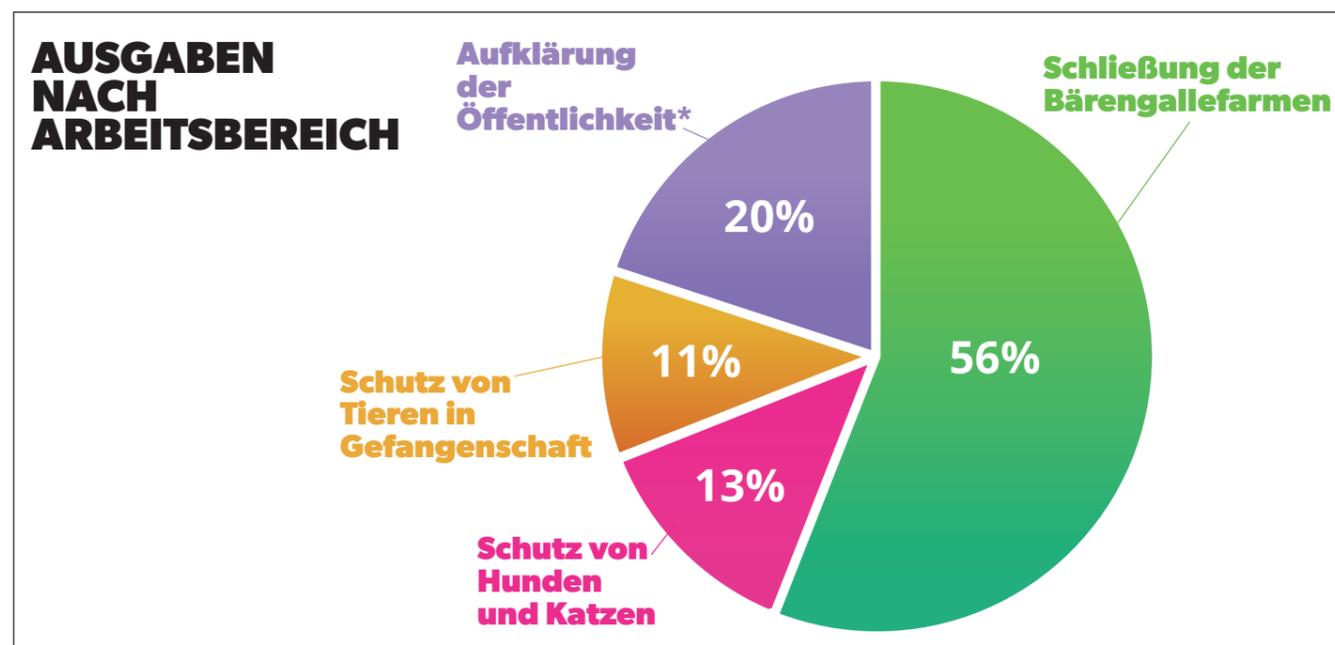
Gott sei Dank gibt es treue Unterstützer wie Sie.

Ihre Großherzigkeit berührte 2019 das Leben Tausender

Tiere, groß und klein. Manche wurden geheilt, manche fanden ein Zuhause und manche wurden vor entsetzlicher Misshandlung gerettet. Jede dieser kostbaren Seelen hat jetzt dank Ihnen ein besseres Leben.

Aufrichtigsten Dank für jede großzügige Spende, die aus liebevollem Herzen ihren Weg ins Herz der Tiere findet.

Globales Einkommen \$11,187 Millionen (alle Angaben in US\$)



Investitionen

\$263.297

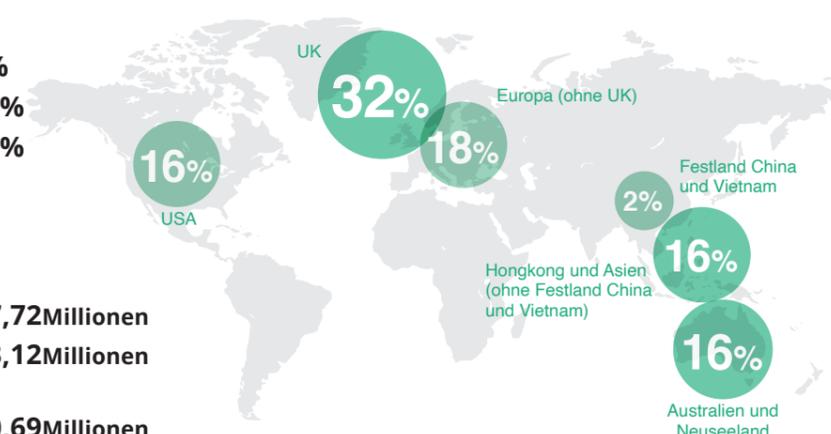
Ausrüstung 9%
Aufbau 37%
Rettungszentrums- sanierung 54%

Laufende Kosten

\$11,528 Millionen

Programme \$7,72 Millionen
Generierung von Einkommen \$3,12 Millionen
Administration und Betriebsführung \$0,69 Millionen

Quelle nach Region



*Unsere kritischen, gesellschaftlichen Aufklärungstätigkeiten verändern Herzen und Ansichten in ganz China. Sie dienen dem Zweck, unsere drei Hauptarbeitsbereiche zu unterstützen.

„Zusammen können wir die Welt verändern.“

– Die Mondbären Gero und Chom Chom

HONG KONG:

Room 1501, Tung Hip Commercial Building,
244-252 Des Voeux Road Central,
Sheung Wan, Hong Kong
Registernummer: 642411
TEL: (852) 2791 2225
FAX: (852) 2791 2320
EMAIL: hkqueries@animalsasia.org

CHINA:

Longqiao, Xindu District, Chengdu,
Sichuan, China, 610505
TEL: 86 28 8307 8033
FAX: 86 28 8306 9340
EMAIL: info@animalsasia.org

AUSTRALIA:

PO Box 275, Blackwood SA 5051, Australia
Animals Asia Foundation ABN 53 107 630 357
TOLL-FREE NUMBER: 1800 666 004
EMAIL: australiaqueries@animalsasia.org

NEW ZEALAND:

PO Box 6679, Victoria Street West,
Auckland 1142, New Zealand
TOLL-FREE NUMBER: 0800 728 323
EMAIL: nzqueries@animalsasia.org

GERMANY:

Animals Asia Foundatin e.V,
c/o Eversheds Sutherland (Germany) LLP,
z.H. Stephan Dunkhorst, Brienner Str. 12.,
80333 München, Deutschland
Registernummer: VR17355
TEL: +49(0)89.383.77.130
EMAIL: info@animalsasia.de

ITALY:

Animals Asia Foundation Italia ONLUS,
c/o Lexia Avvocati, Via dell'Annunciata, 23/4,
20121 Milano, Italy
Registernummer: IPSO90326003
EMAIL: info@animalsasia.it

UK:

Office 17, Mary Seacole Road, The Millfields,
Plymouth, PL1 3JY, Großbritannien
Registernummer: 1086903
TEL: +44 (0)1752 224424
EMAIL: ukqueries@animalsasia.org.uk

US:

6060 Center Drive, 10th Floor,
Los Angeles, CA 90045, USA
TAX ID #31-1802788
TEL: (424) 282-5305
EMAIL: americaqueries@animalsasia.org

VIETNAM:

Room 301, 97 Tran Quoc Toan Street,
Hoan Kiem, Hanoi, Vietnam
TEL: 84 24 39289264
FAX: 84 24 39289265
EMAIL: vietnamqueries@animalsasia.org

AUF DEM TITELBILD: Der liebenswerte langbeinige Binh An verbringt seine Zeit gern damit, mit Freunden zu spielen und Leckereien wie Drachenfrucht zu erschnuppern. Er lebt mit seinen Freunden in unserem Rettungszentrum Vietnam.

Animals Asia ist als gemeinnützig anerkannt in Deutschland, Italien und Luxemburg. Spenden sind in diesen Ländern steuerlich absetzbar. Alle Spenden fließen in die Arbeit von Animals Asia, um Grausamkeiten zu beenden und Respekt für Tiere aufzubauen.

Folgen sie uns    

animalsasia.org/de

